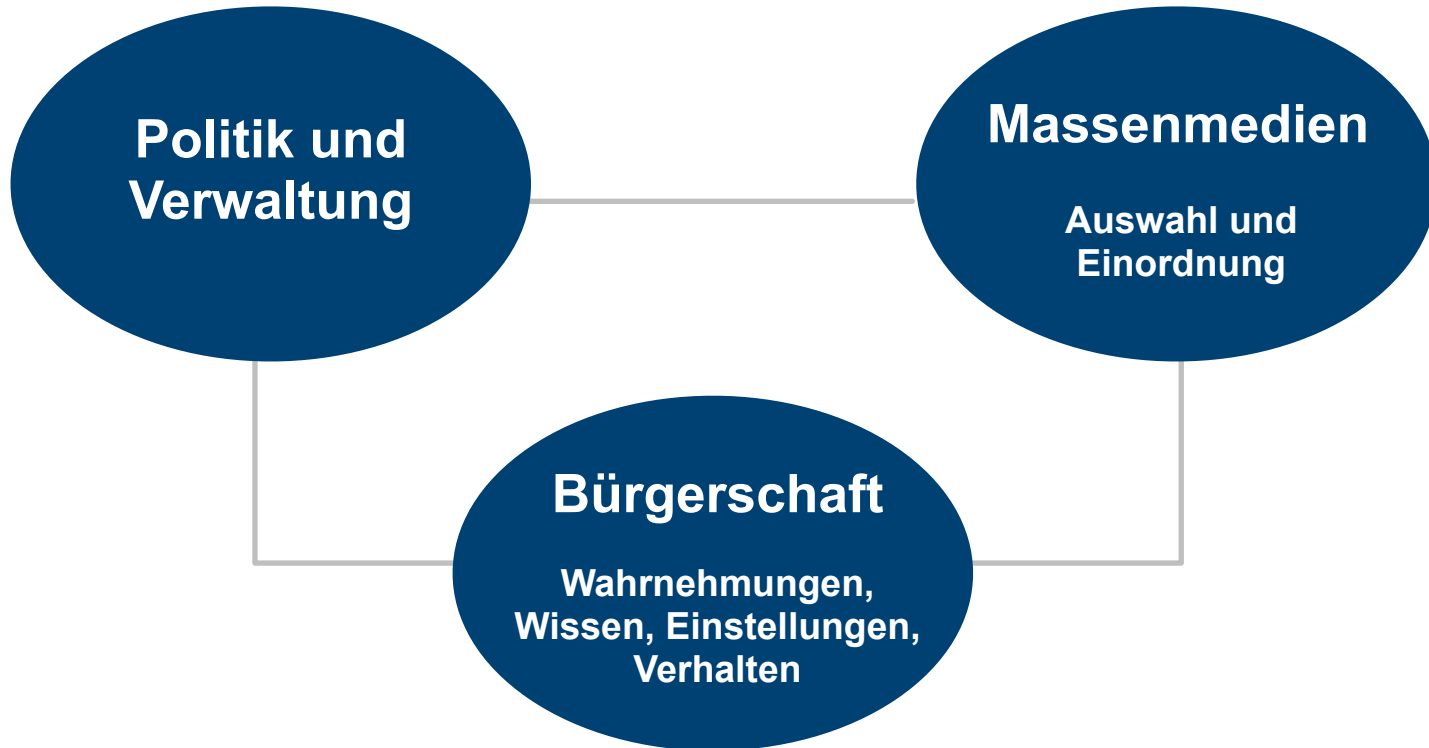


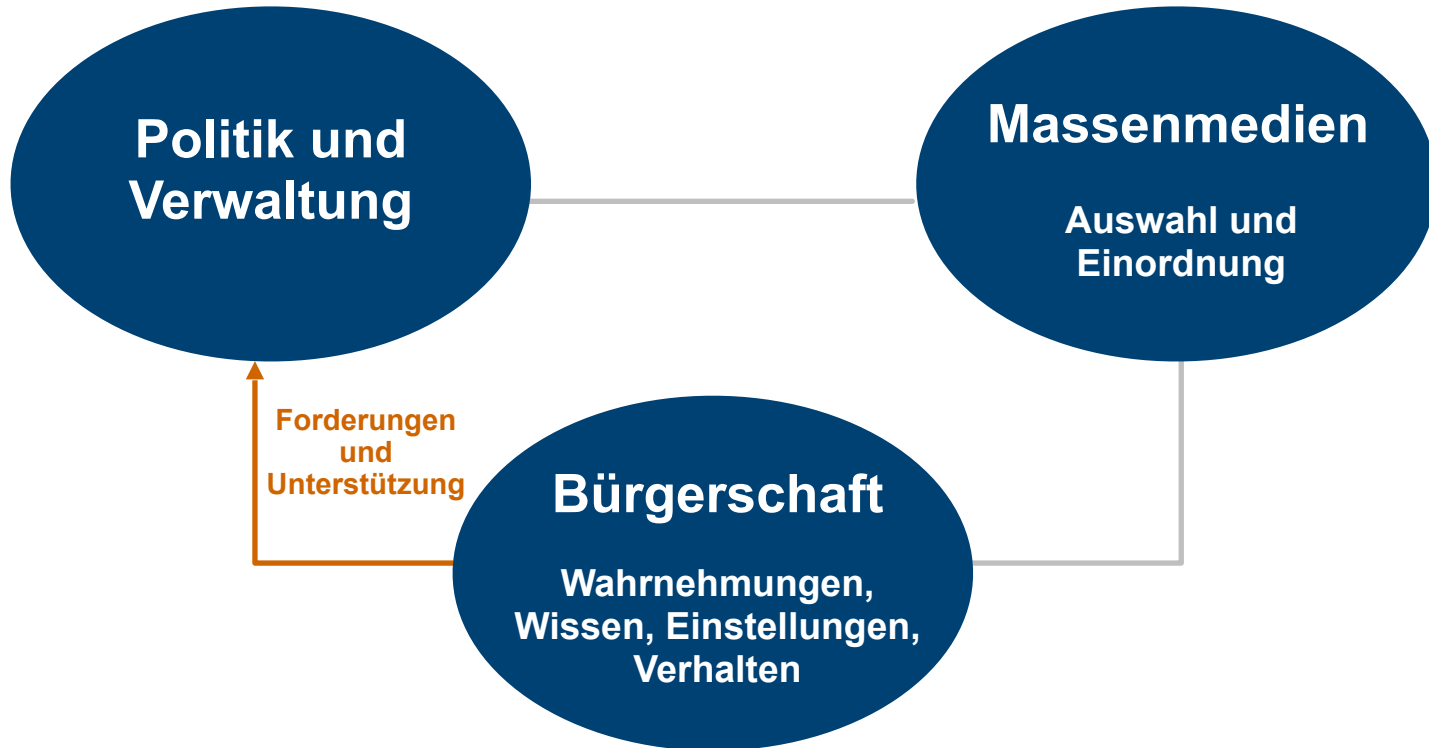
Demokratiezufriedenheit und Institutionenvertrauen. Welchen Beitrag leisten Bürgerbeteiligung und Massenmedien?

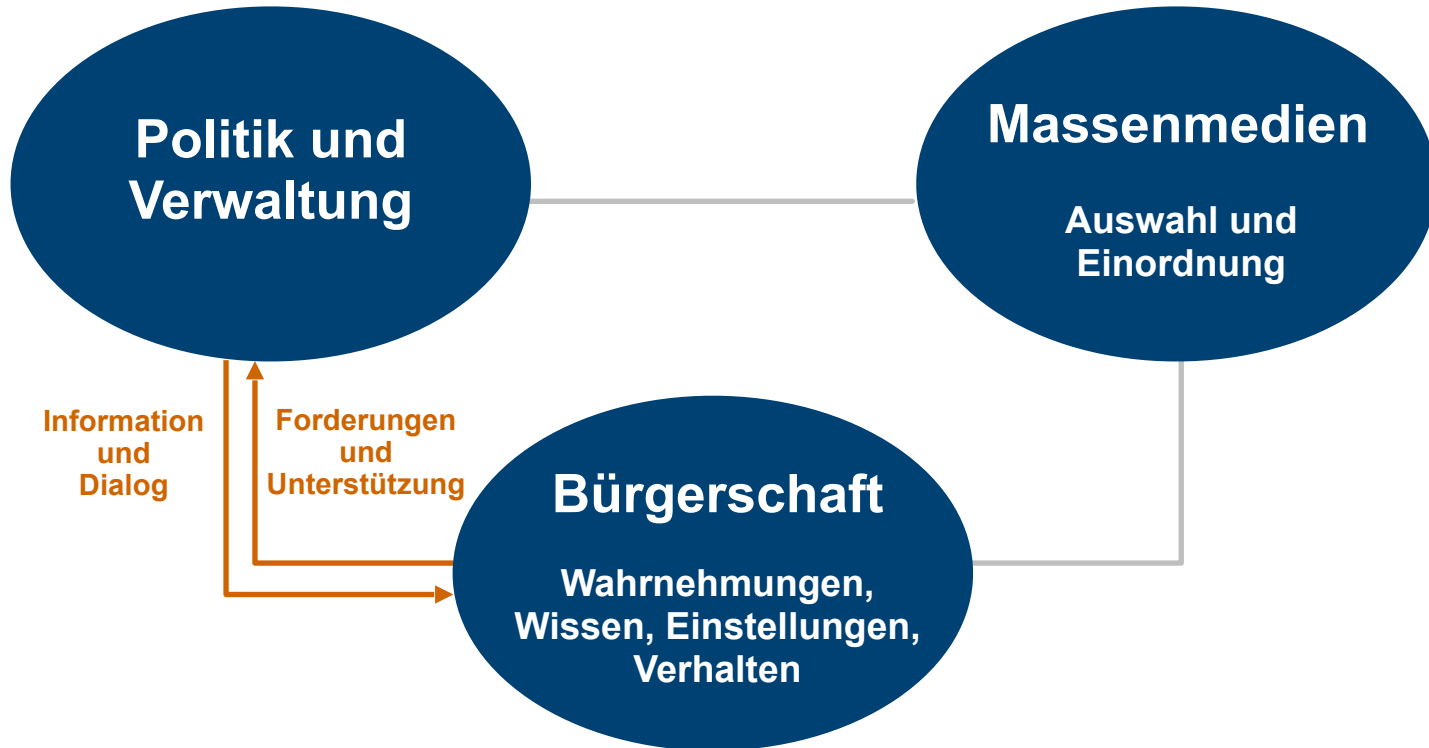
Demokratiekonferenz 2023
„Politik vermitteln. Meinung bilden.“

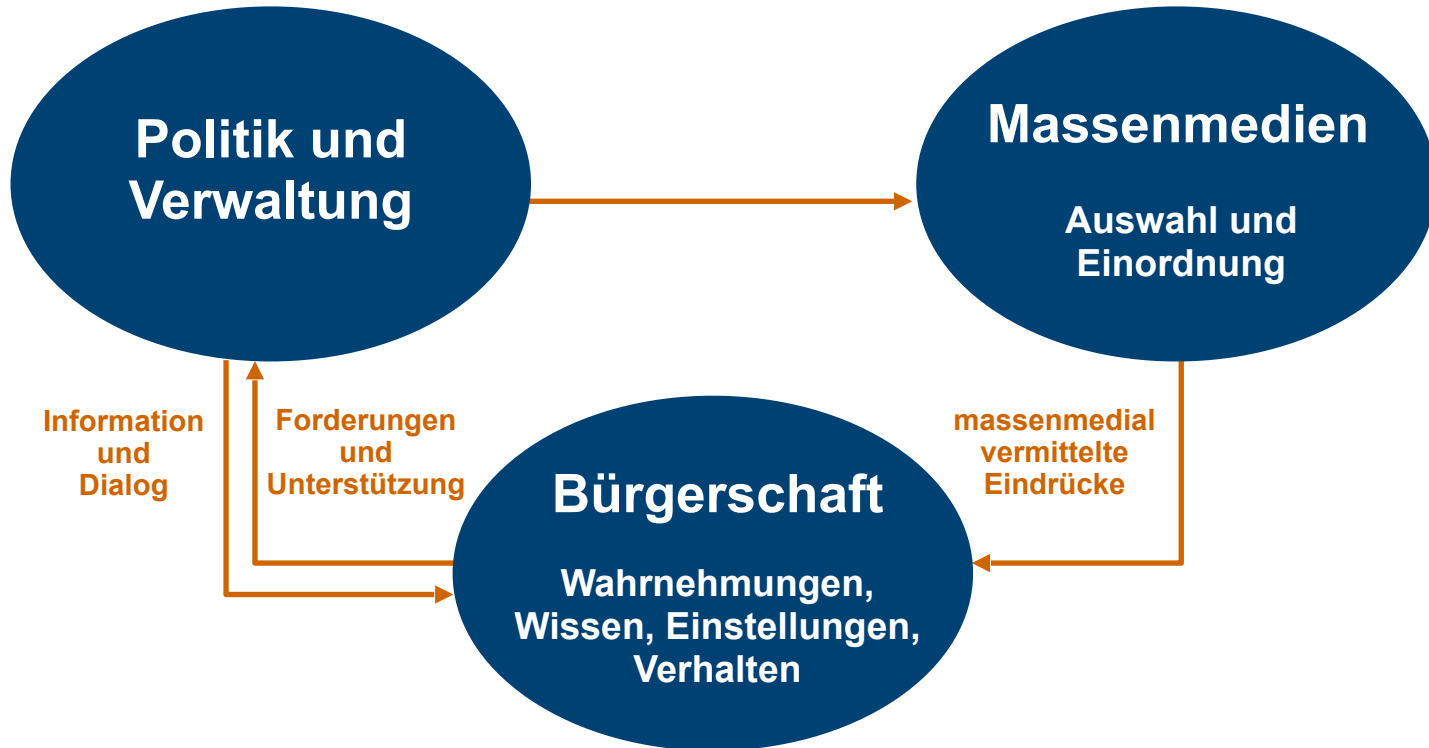
Reutlingen, 24. November 2023

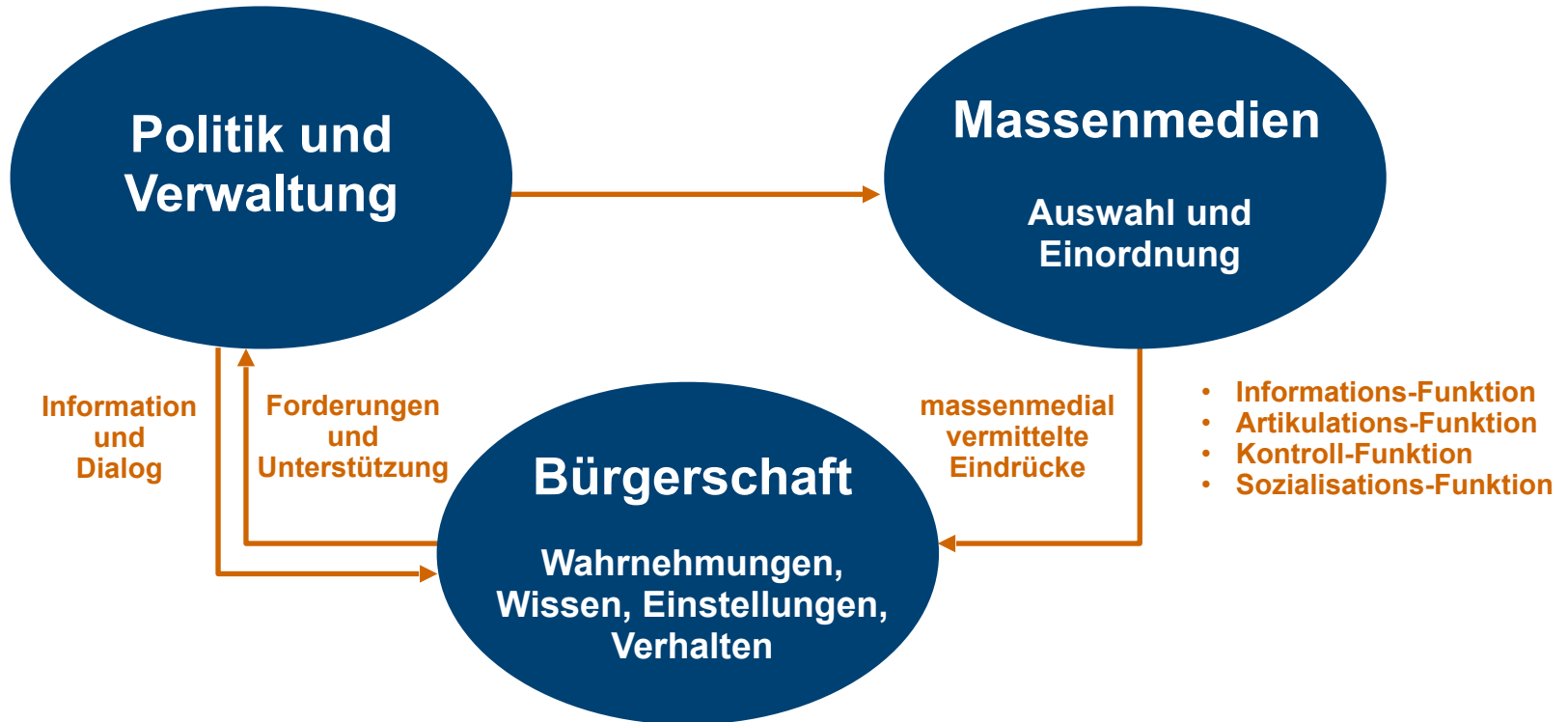


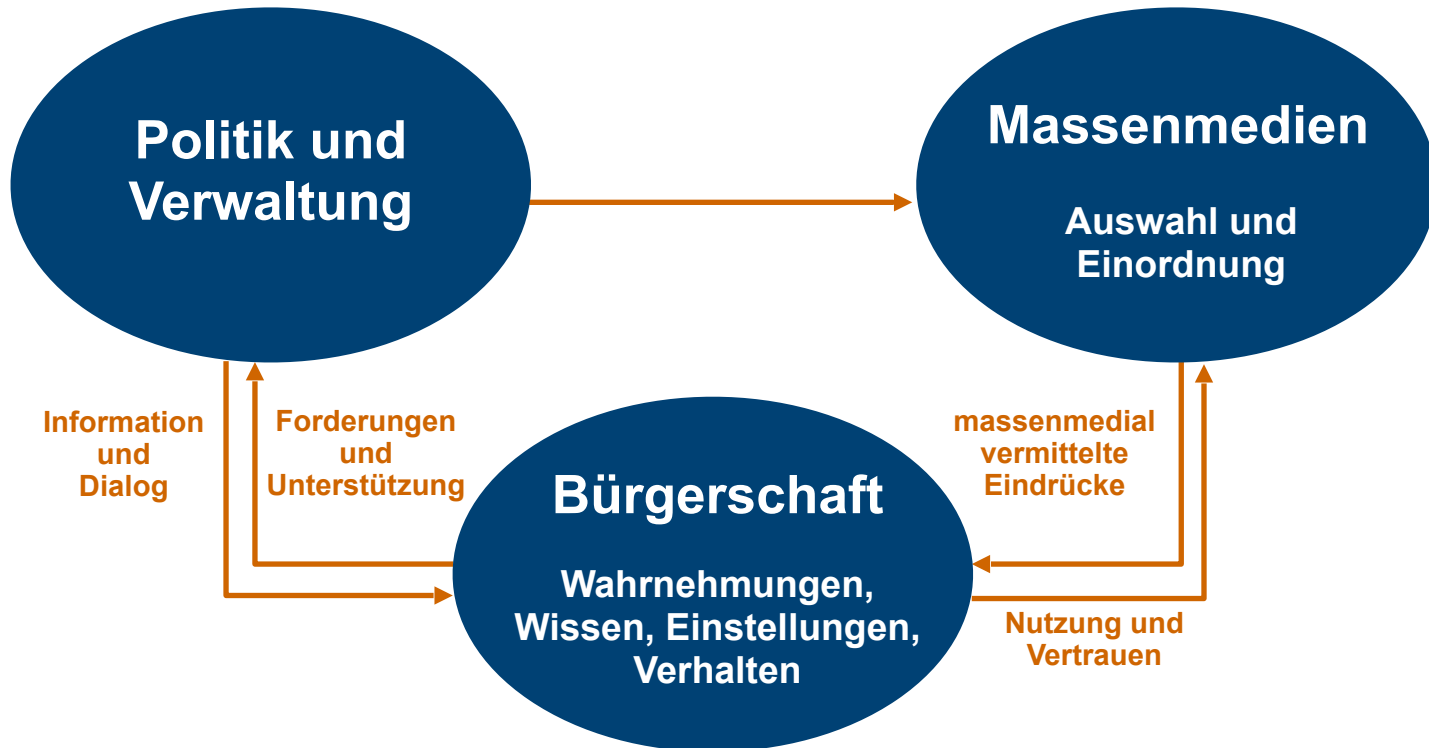




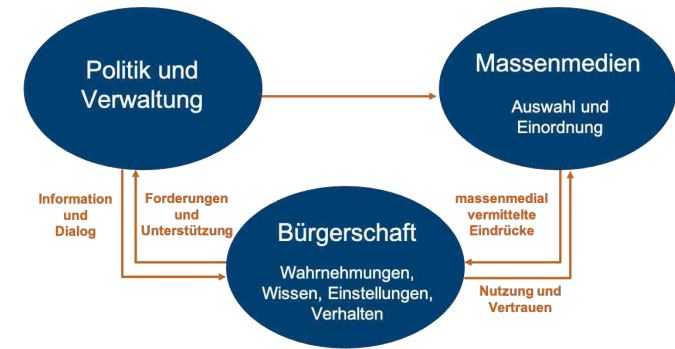




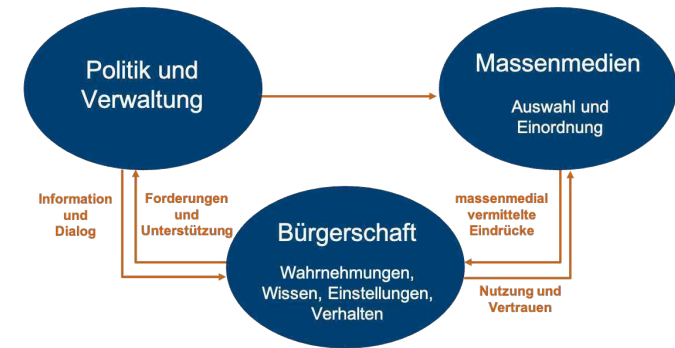




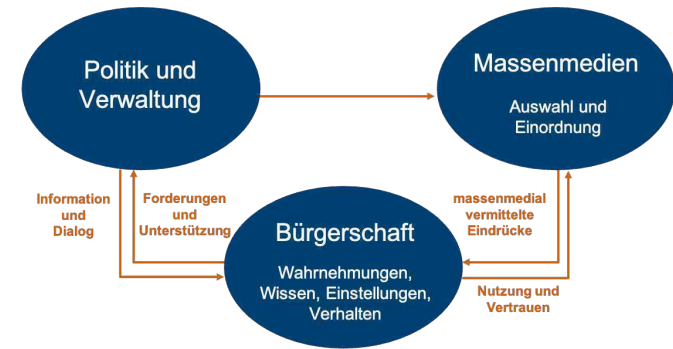
- Wie groß ist die Zufriedenheit mit dem **Funktionieren der Demokratie?**



- Wie groß ist die Zufriedenheit mit dem **Funktionieren der Demokratie?**
- Wie groß ist das **Vertrauen in Institutionen** – insbesondere in „die Politik“ und in „die Medien“?



- Wie groß ist die Zufriedenheit mit dem **Funktionieren der Demokratie**?
- Wie groß ist das **Vertrauen in Institutionen** – insbesondere in „die Politik“ und in „die Medien“?
- Welche Rolle spielt **dialogische Bürgerbeteiligung** für Zufriedenheit und für Vertrauen?



Demokratie-Monitor: Repräsentative Umfragen 2021, 2022 und 2023



Februar 2021

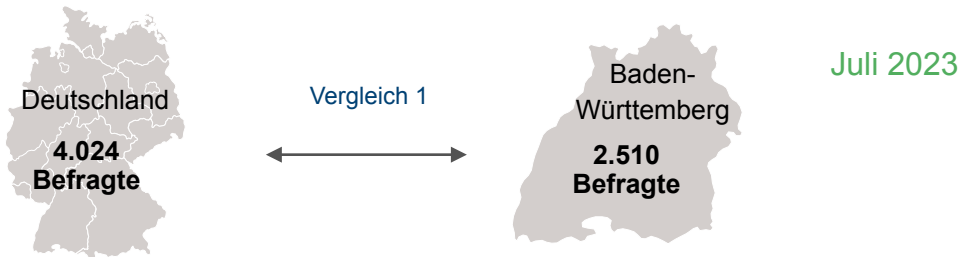
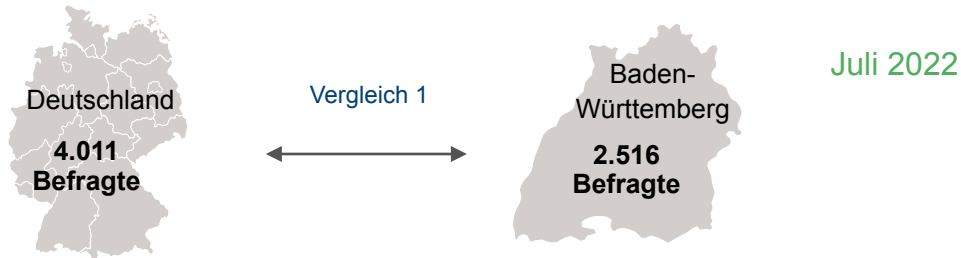
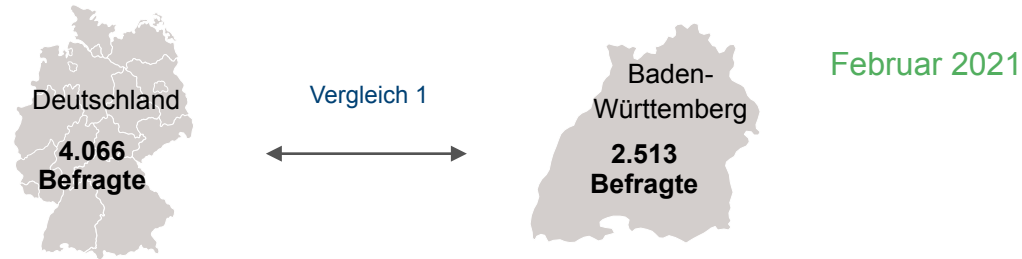


Juli 2022

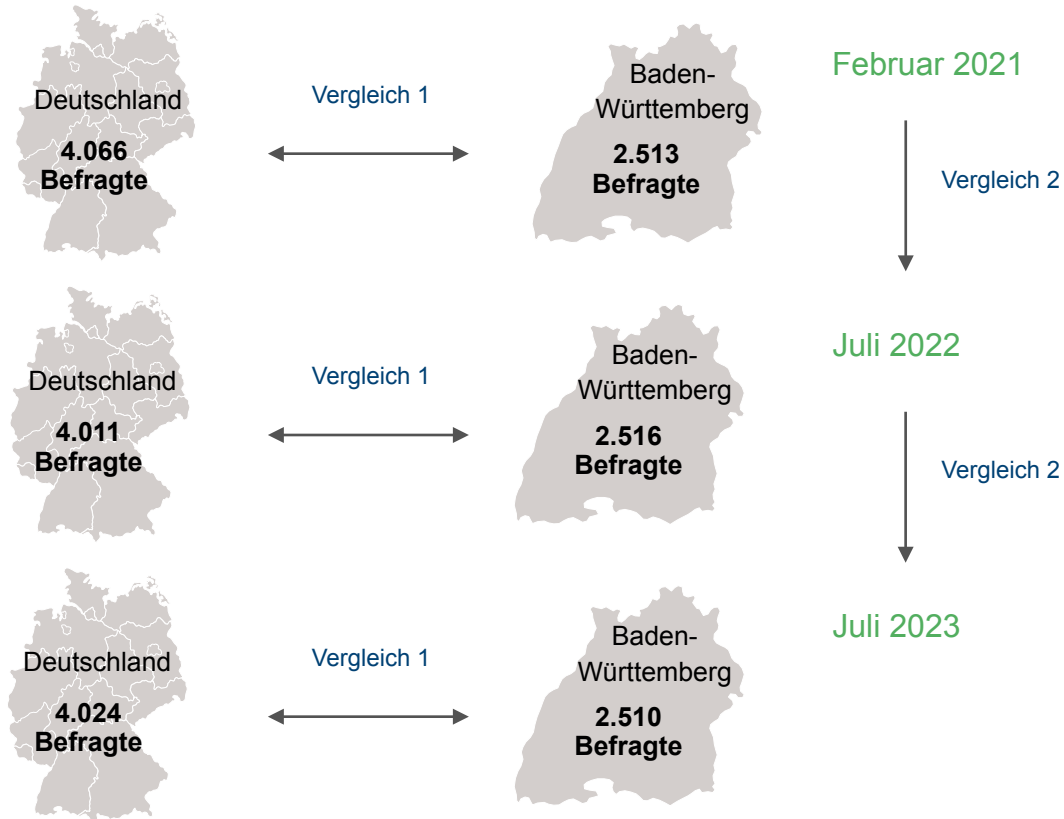


Juli 2023

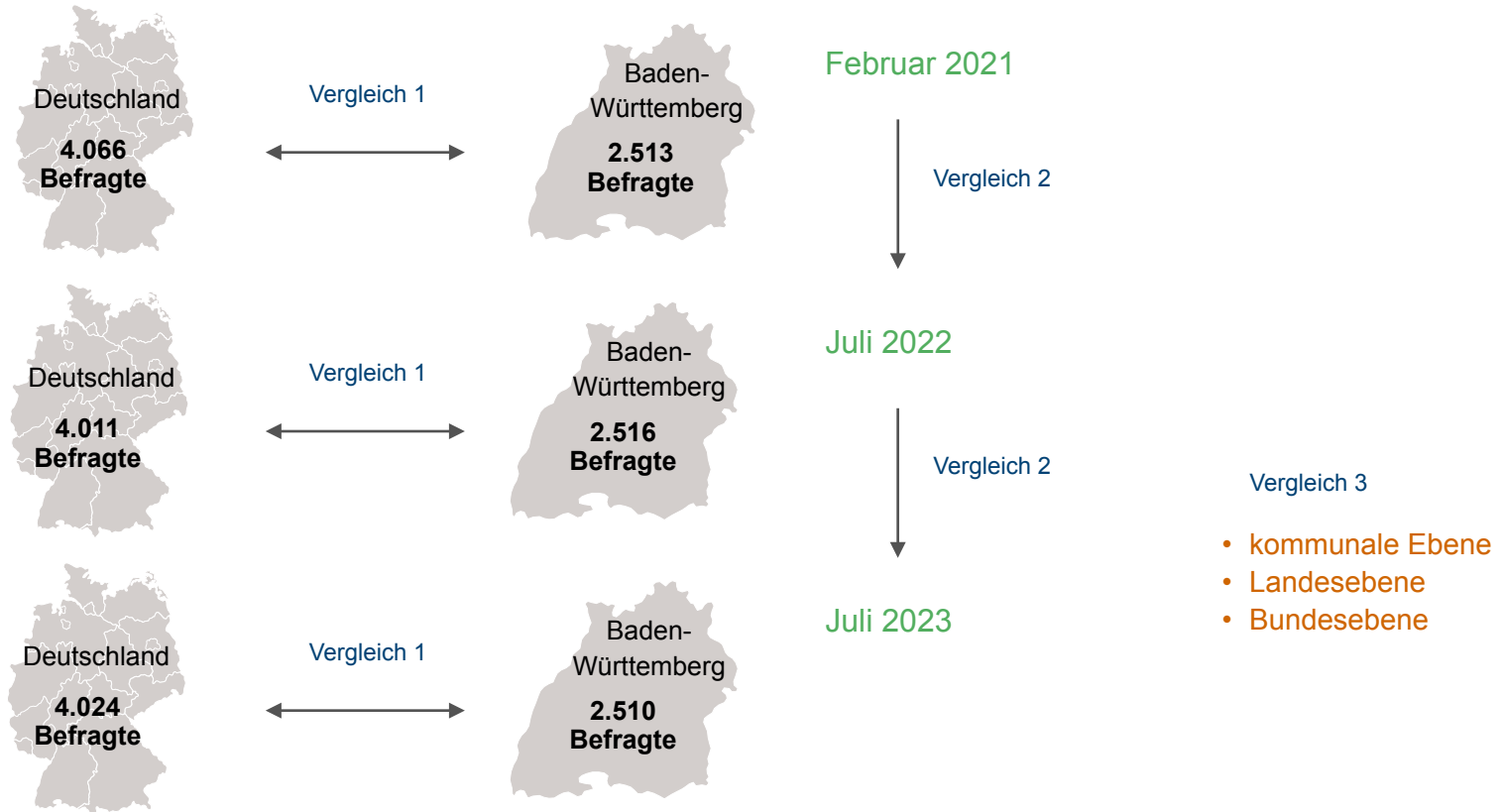
Demokratie-Monitor: Repräsentative Umfragen 2021, 2022 und 2023



Demokratie-Monitor: Repräsentative Umfragen 2021, 2022 und 2023



Demokratie-Monitor: Repräsentative Umfragen 2021, 2022 und 2023

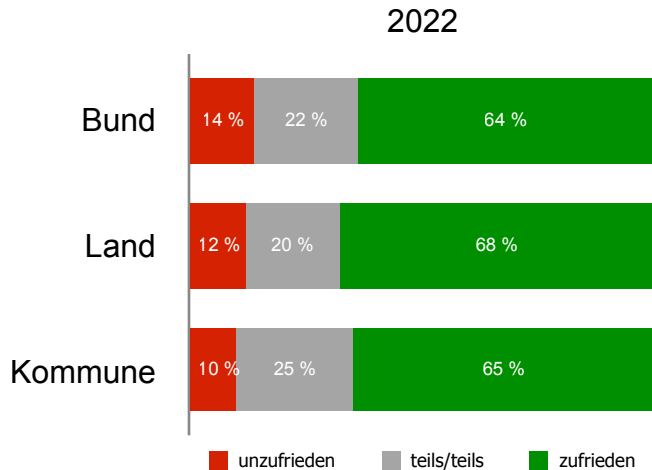


Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie (Baden-Württemberg 2022 und 2023)



„Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit dem Funktionieren der **Demokratie in Deutschland // hier in *Bundesland* // bei Ihnen vor Ort in Ihrer Stadt bzw. in Ihrer Gemeinde?**“

Antwortskala: 1 = sehr zufrieden, 2 = ziemlich zufrieden, 3 = teils/teils, 4 = eher unzufrieden, 5 = sehr unzufrieden.
In der Grafik sind die Anteile der Antworten 1 und 2 sowie 4 und 5 zusammengefasst.



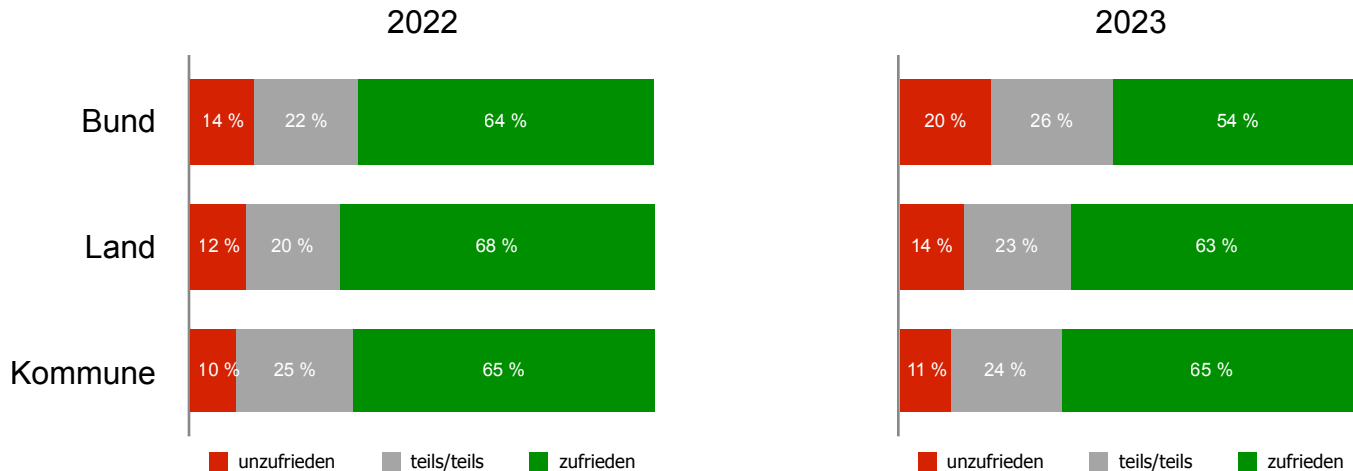
Basis: 2.516 Befragte in Baden-Württemberg

Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie (Baden-Württemberg 2022 und 2023)



„Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit dem Funktionieren der **Demokratie in Deutschland** // hier in **Bundesland** // bei Ihnen vor Ort in Ihrer Stadt bzw. in Ihrer Gemeinde?“

Antwortskala: 1 = sehr zufrieden, 2 = ziemlich zufrieden, 3 = teils/teils, 4 = eher unzufrieden, 5 = sehr unzufrieden.
In der Grafik sind die Anteile der Antworten 1 und 2 sowie 4 und 5 zusammengefasst.



Basis: 2.516 Befragte in Baden-Württemberg

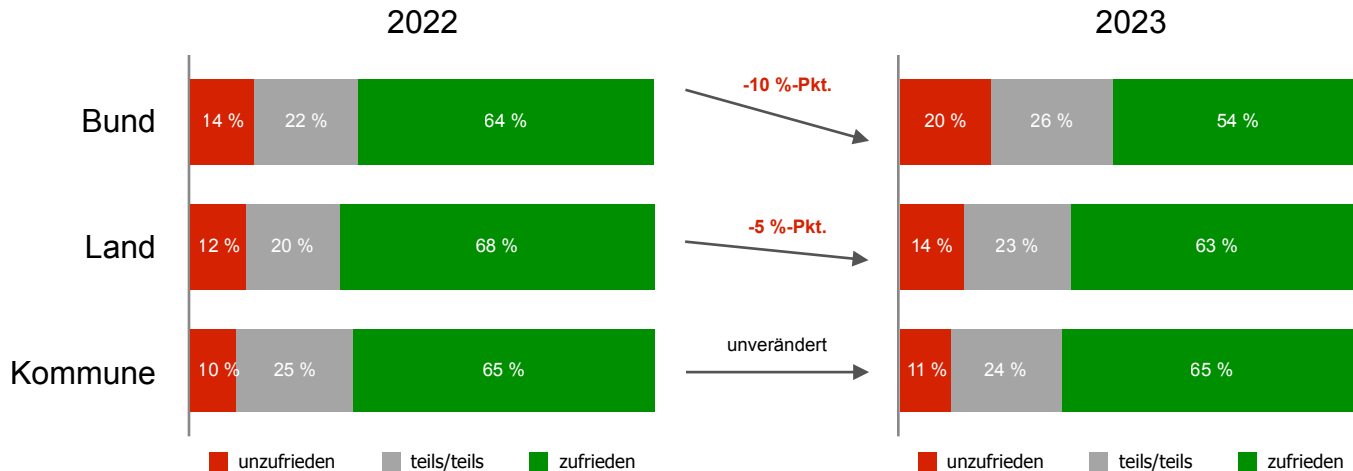
Basis: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Zufriedenheit mit dem Funktionieren der Demokratie (Baden-Württemberg 2022 und 2023)



„Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit dem Funktionieren der **Demokratie in Deutschland** // hier in **Bundesland** // bei Ihnen vor Ort in Ihrer Stadt bzw. in Ihrer Gemeinde?“

Antwortskala: 1 = sehr zufrieden, 2 = ziemlich zufrieden, 3 = teils/teils, 4 = eher unzufrieden, 5 = sehr unzufrieden.
In der Grafik sind die Anteile der Antworten 1 und 2 sowie 4 und 5 zusammengefasst.



Basis: 2.516 Befragte in Baden-Württemberg

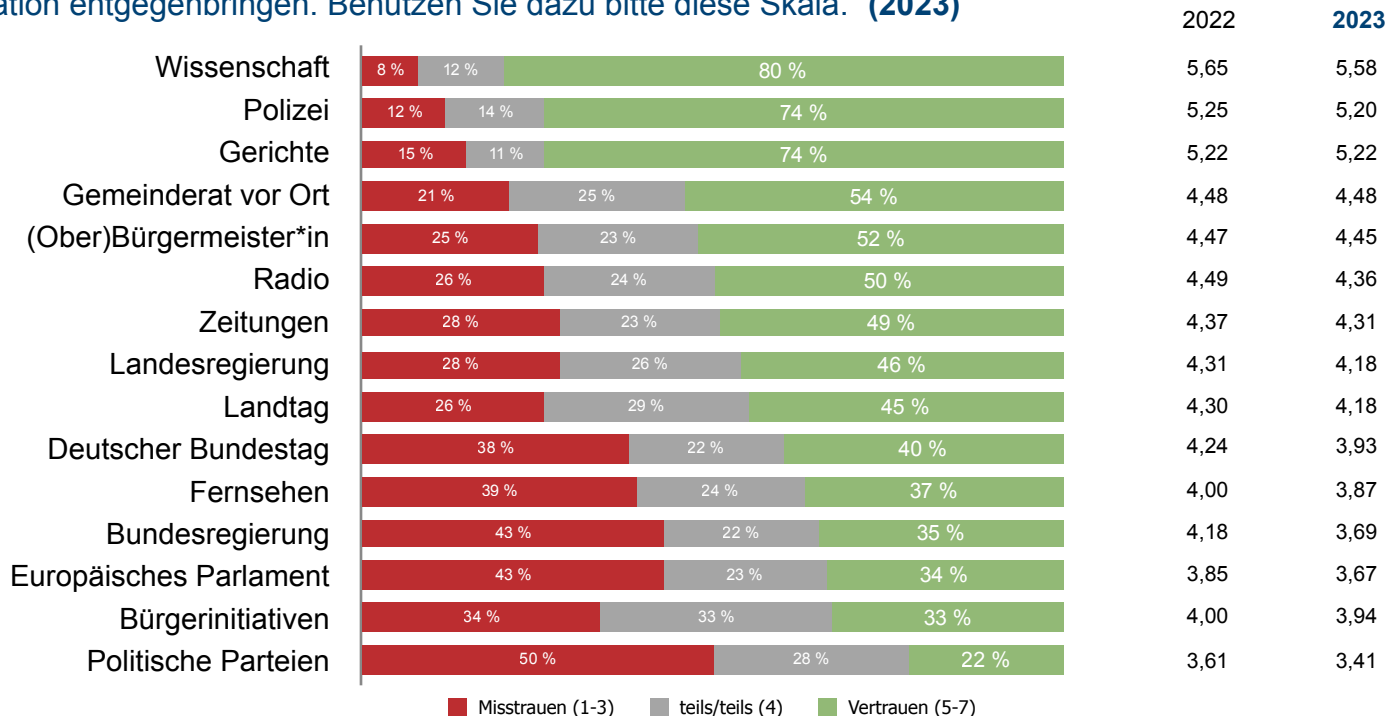
Basis: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Vertrauen in Institutionen (Baden-Württemberg 2022 und 2023)



„Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen in Deutschland. Sagen Sie mir bitte jeweils, wie groß das Vertrauen ist, das Sie der Organisation entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.“ (2023)

Mittelwerte auf Skala
von 1 bis 7



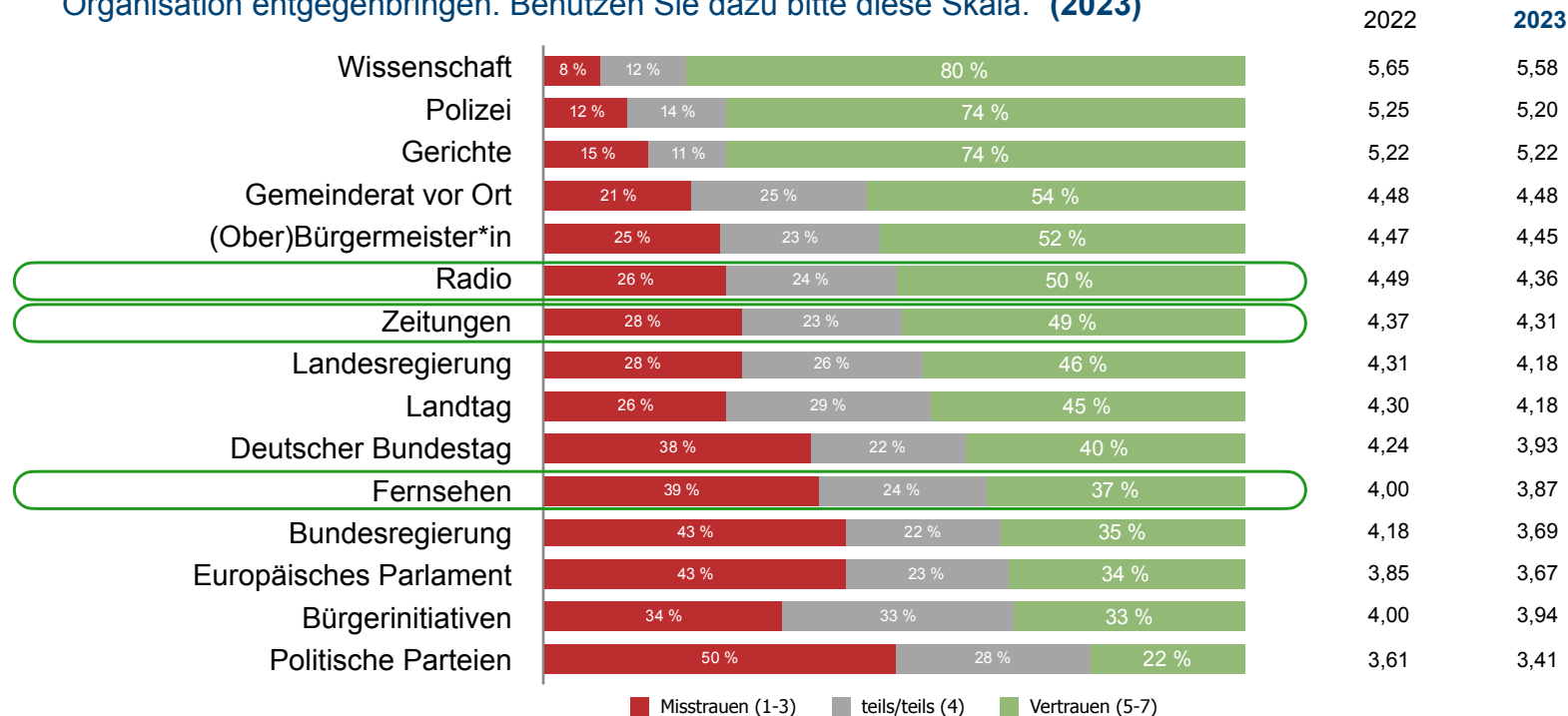
Basis: 2022: 2.516 Befragte in Baden-Württemberg; 2023: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Vertrauen in Institutionen (Baden-Württemberg 2022 und 2023)



„Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen in Deutschland. Sagen Sie mir bitte jeweils, wie groß das Vertrauen ist, das Sie der Organisation entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.“ (2023)

Mittelwerte auf Skala
von 1 bis 7



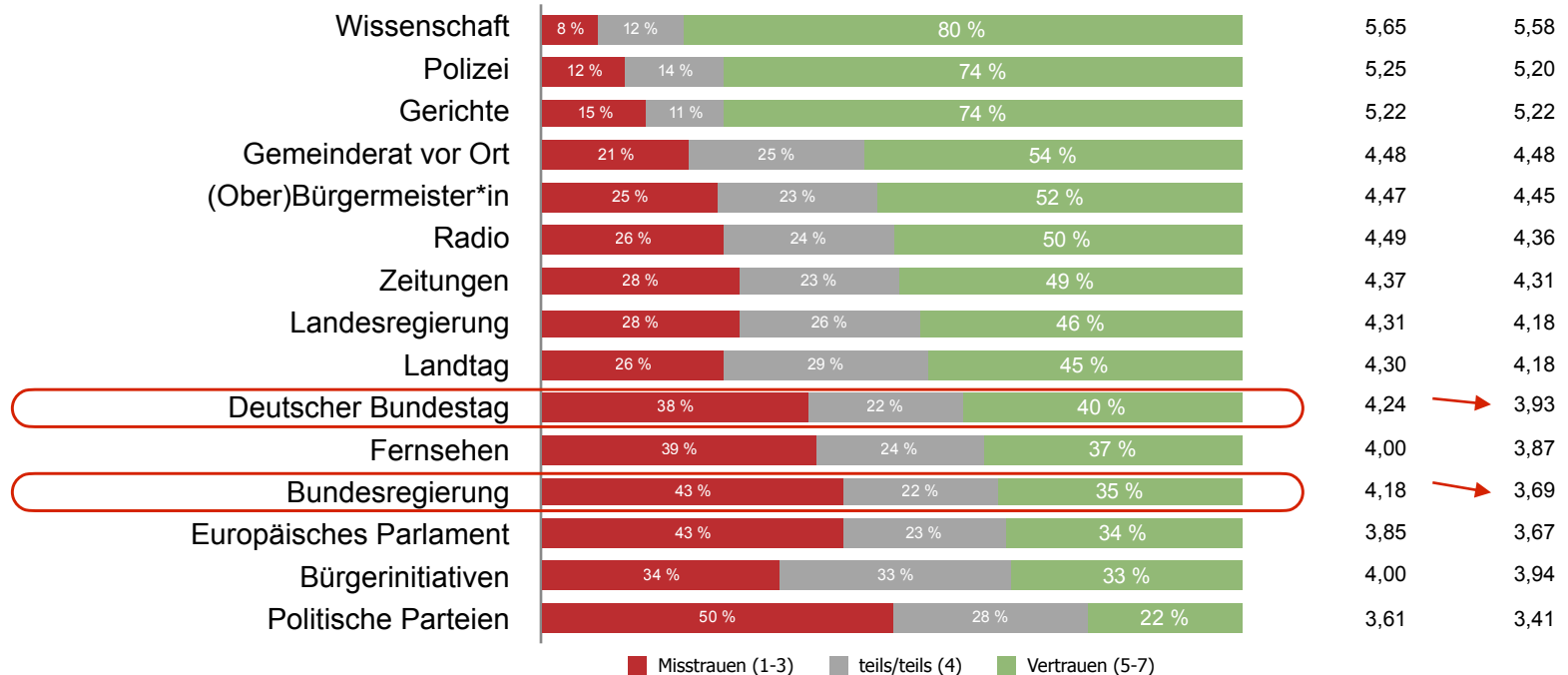
Basis: 2022: 2.516 Befragte in Baden-Württemberg; 2023: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Vertrauen in Institutionen (Baden-Württemberg 2022 und 2023)



„Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen in Deutschland. Sagen Sie mir bitte jeweils, wie groß das Vertrauen ist, das Sie der Organisation entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.“ (2023)

Mittelwerte auf Skala
von 1 bis 7



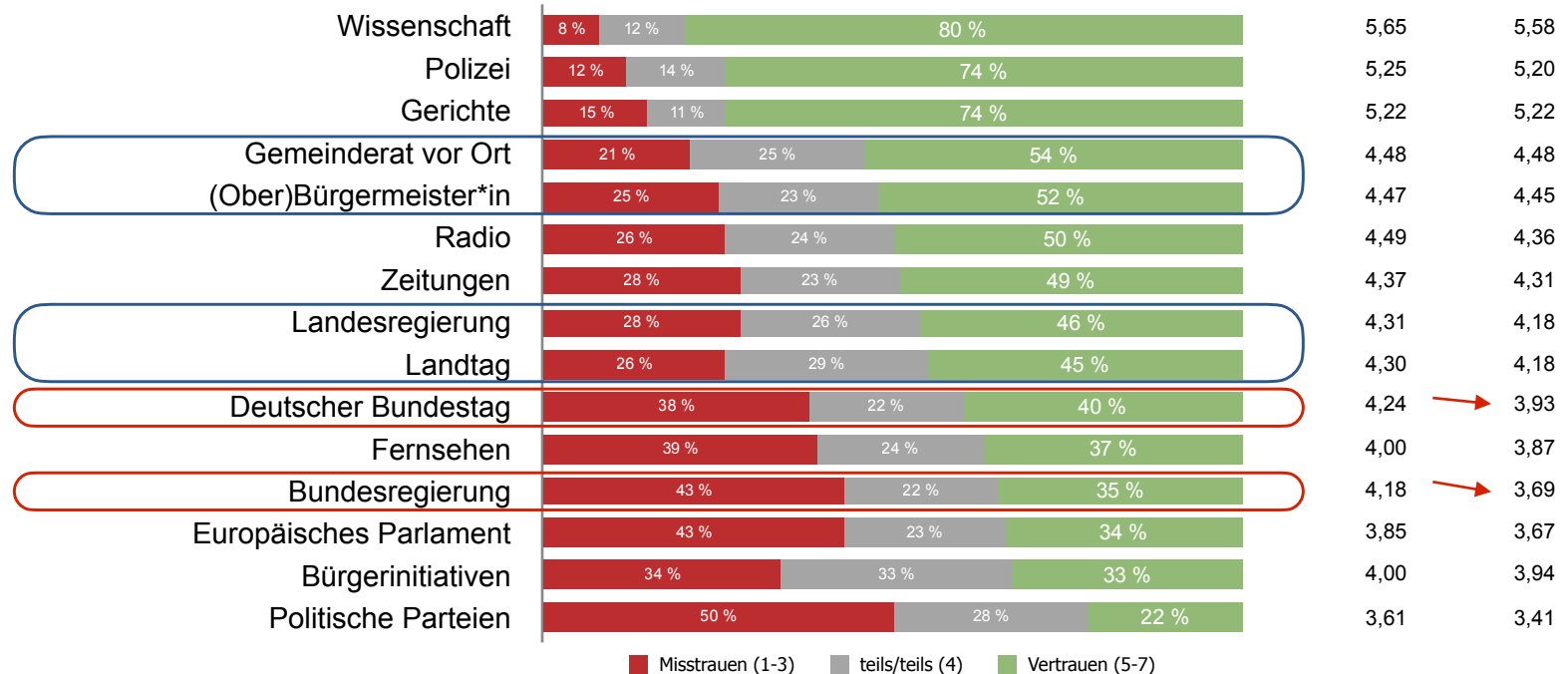
Basis: 2022: 2.516 Befragte in Baden-Württemberg; 2023: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Vertrauen in Institutionen (Baden-Württemberg 2022 und 2023)



„Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen in Deutschland. Sagen Sie mir bitte jeweils, wie groß das Vertrauen ist, das Sie der Organisation entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.“ (2023)

Mittelwerte auf Skala
von 1 bis 7



Basis: 2022: 2.516 Befragte in Baden-Württemberg; 2023: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Gewünschte Demokratie-Varianten



Vielfältige Demokratie: Entscheiden und Vorbereiten



Modus des Entscheidens

Modus des Vorbereitens

	repräsentativ	direkt-demokratisch

Vielfältige Demokratie: Entscheiden und Vorbereiten



Modus des Entscheidens

	repräsentativ	direkt-demokratisch
mit dialogischer Beteiligung		
ohne dialogische Beteiligung		

Modus des Vorbereitens

Vielfältige Demokratie: Entscheiden und Vorbereiten



Modus des Entscheidens

Modus des Vorbereitens

	repräsentativ	direkt-demokratisch
mit dialogischer Beteiligung	repräsentativ + Dialog	
ohne dialogische Beteiligung	repräsentativ ohne Dialog	

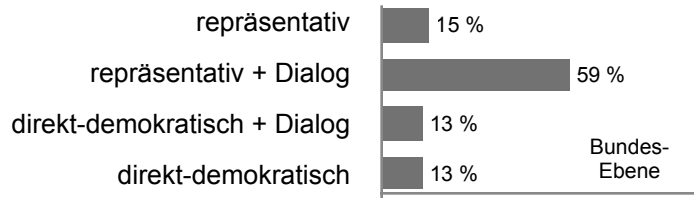


Modus des Entscheidens

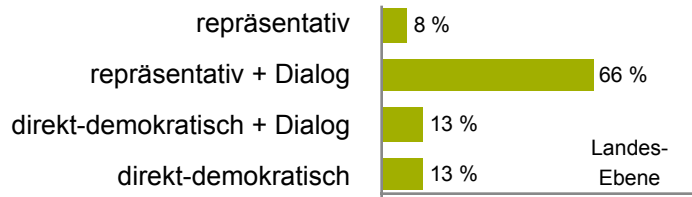
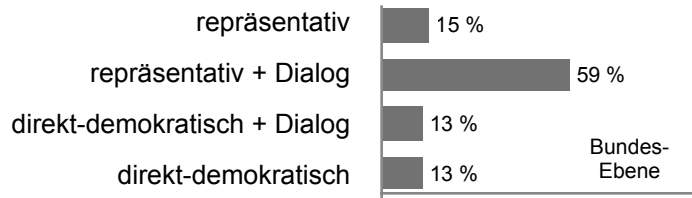
Modus des Vorbereitens

	repräsentativ	direkt-demokratisch
mit dialogischer Beteiligung	repräsentativ + Dialog	direkt-demokratisch + Dialog
ohne dialogische Beteiligung	repräsentativ ohne Dialog	direkt-demokratisch ohne Dialog

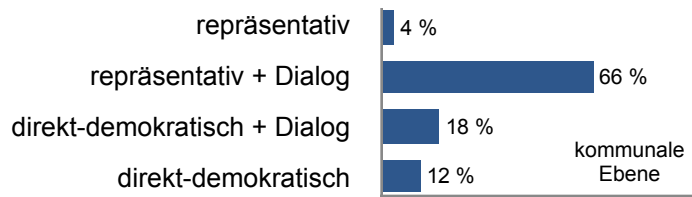
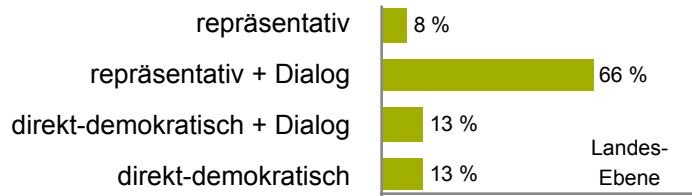
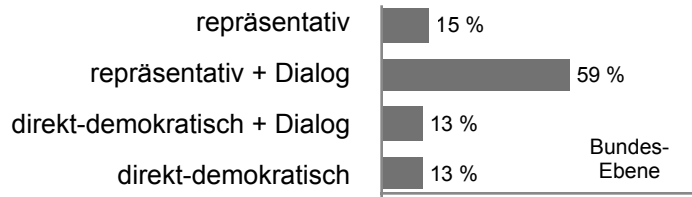
Gewünschte Varianten auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene (Baden-Württemberg 2023)



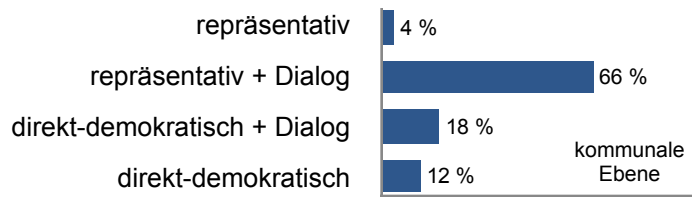
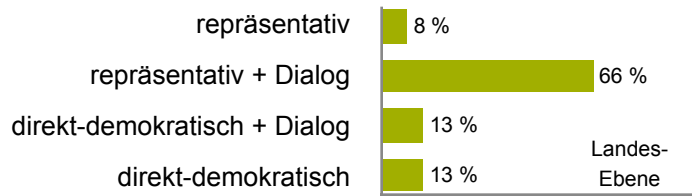
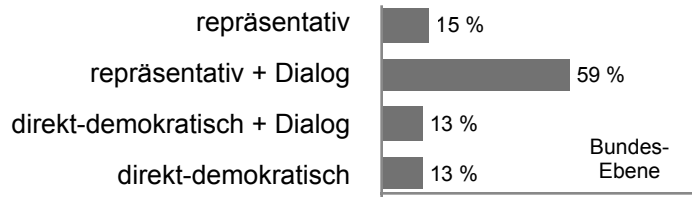
Gewünschte Varianten auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene (Baden-Württemberg 2023)



Gewünschte Varianten auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene (Baden-Württemberg 2023)

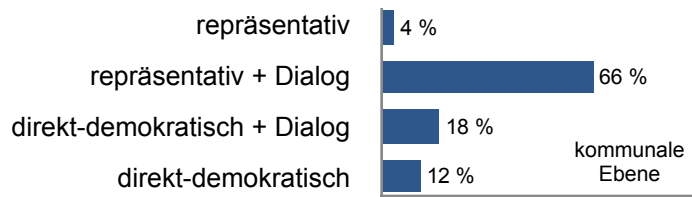
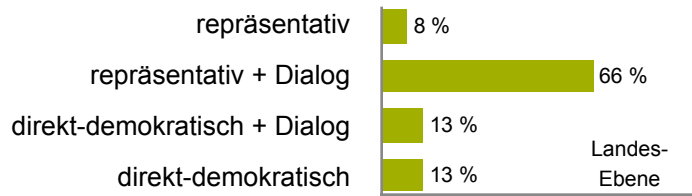
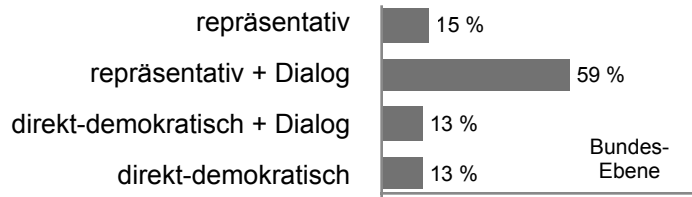


Gewünschte Varianten auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene (Baden-Württemberg 2023)



- Keine Veränderungen gegenüber 2021 und 2022: Etwa **zwei Drittel der Befragten** wünschen sich eine Demokratie, in der zwar grundsätzlich die gewählten Repräsentant:innen die politischen Entscheidungen treffen, in der sie aber vorher die Bürgerinnen und Bürger anhören und deren Empfehlungen in ihre Überlegungen einbeziehen.

Gewünschte Varianten auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene (Baden-Württemberg 2023)

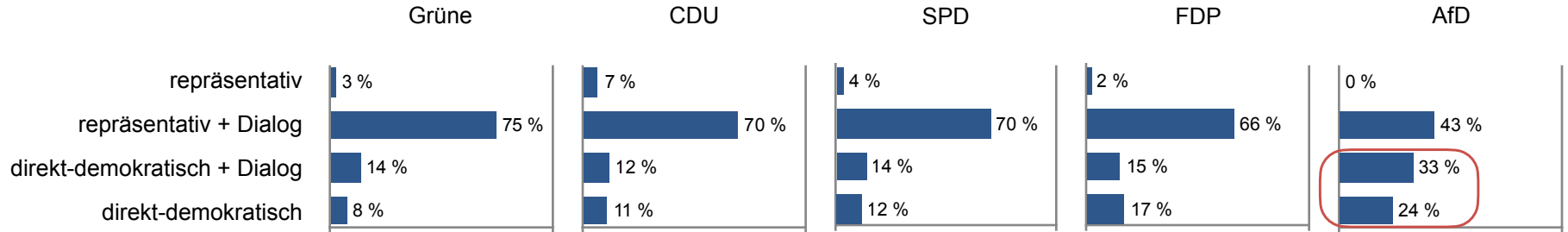


- Keine Veränderungen gegenüber 2021 und 2022: Etwa **zwei Drittel der Befragten** wünschen sich eine Demokratie, in der zwar grundsätzlich die gewählten Repräsentant:innen die politischen Entscheidungen treffen, in der sie aber vorher die Bürgerinnen und Bürger anhören und deren Empfehlungen in ihre Überlegungen einbeziehen.
- Darin unterscheiden sich die Menschen in Baden-Württemberg nicht vom **Bundesdurchschnitt**. Auch: keine altersbedingten Unterschiede.
- **Frauen** wünschen sich etwas häufiger Dialog als Männer.
- **Unzufriedene** fordern überdurchschnittlich häufig direkt-demokratische Entscheidungen.
- **Anhänger** der AfD bevorzugen die direkt-demokratischen Varianten überdurchschnittlich oft.

Anhänger der AfD fordern überdurchschnittlich oft direkt-demokratische Elemente (Baden-Württemberg 2023)



Präferenzen der Menschen in Baden-Württemberg für Demokratie auf kommunaler Ebene

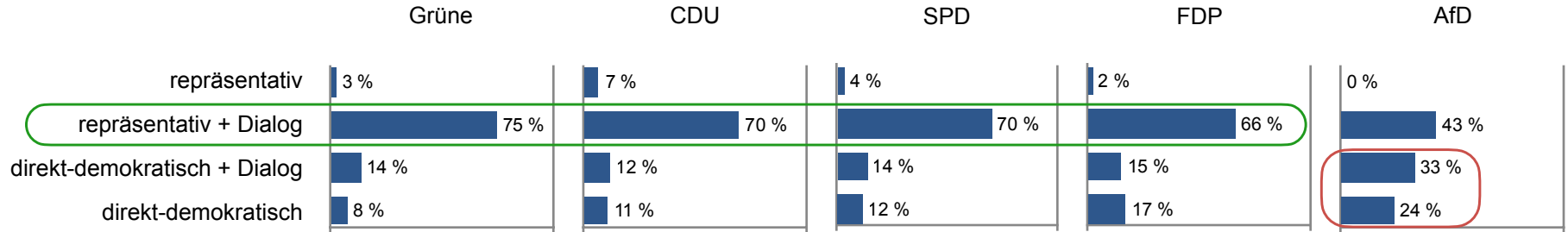


Basis: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Anhänger der AfD fordern überdurchschnittlich oft direkt-demokratische Elemente (Baden-Württemberg 2023)



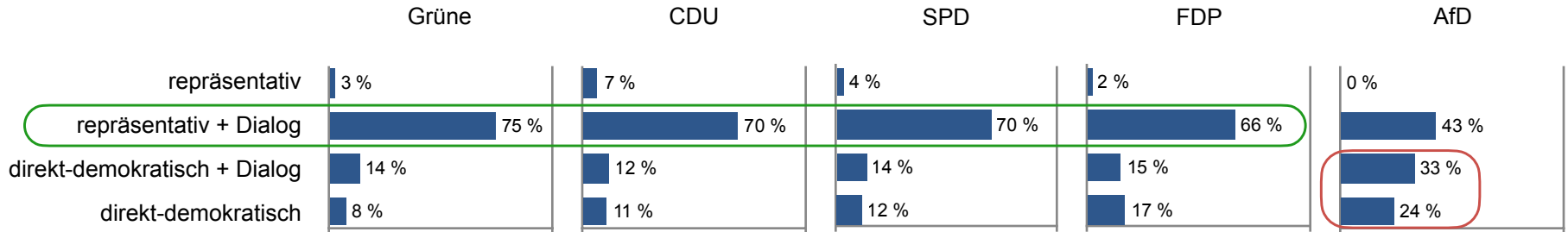
Präferenzen der Menschen in Baden-Württemberg für Demokratie auf kommunaler Ebene



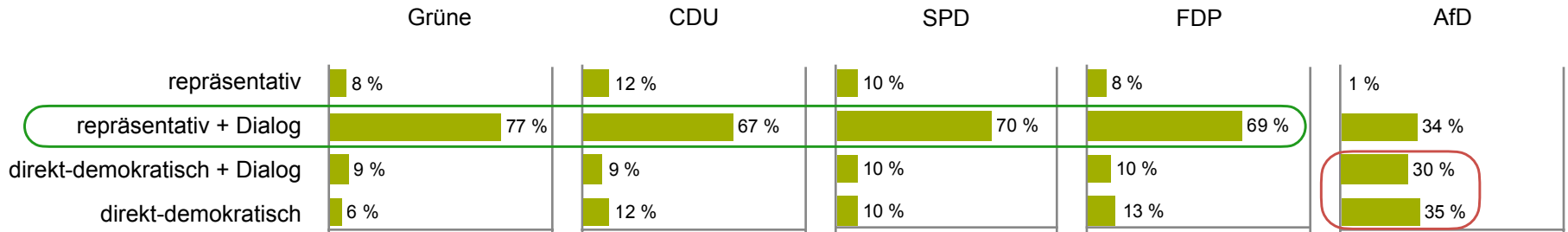
Anhänger der AfD fordern überdurchschnittlich oft direkt-demokratische Elemente (Baden-Württemberg 2023)



Präferenzen der Menschen in Baden-Württemberg für Demokratie auf kommunaler Ebene

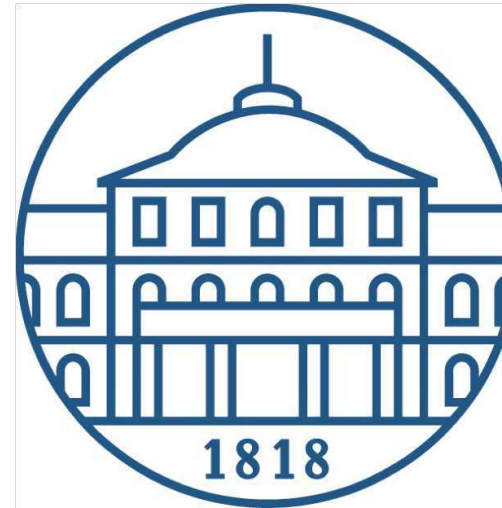


Präferenzen der Menschen in Baden-Württemberg für Demokratie auf Landesebene



Basis: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Dialogische Bürgerbeteiligung: Wichtigkeit und Zufriedenheit



Wichtigkeit dialogischer Beteiligung auf verschiedenen Ebenen des politischen Systems (Baden-Württemberg 2022 und 2023)



„Unter dialogischer Bürgerbeteiligung versteht man, dass der Bund, das Land oder die Stadt bzw. Gemeinde ihren Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit gibt, sich bei Veranstaltungen oder im Internet an der Planung von Vorhaben und Projekten zu beteiligen.

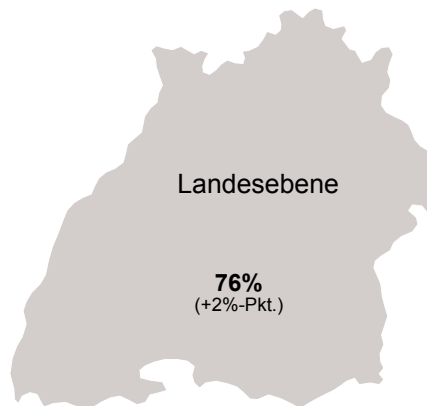
Für wie wichtig halten Sie es, dass ich Bürgerinnen und Bürger an Dialogen über Vorhaben und Projekte auf der **kommunalen Ebene** ihrer Stadt bzw. ihrer Gemeinde / auf der **Landesebene** / auf der **Bundesebene** beteiligen können?“

Anteil der Befragten, die dialogische Beteiligung auf der jeweiligen Ebene wichtig finden.

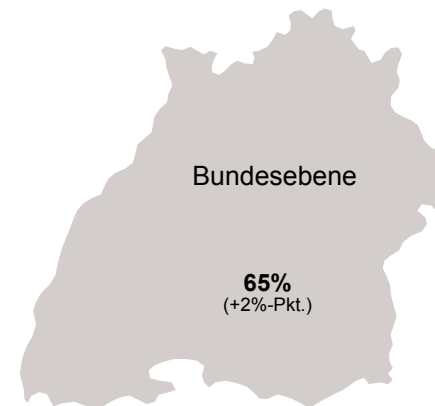
Antwortskala: 1 = sehr wichtig, 2 = ziemlich wichtig, 3 = teils/teils, 4 = eher unwichtig, 5 = sehr unwichtig. In der Grafik sind die Anteile der Antworten 1 und 2 zusammengefasst.



Basis: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg



Basis: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg



Basis: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Teilnahme an dialogischer Bürgerbeteiligung in den letzten zehn Jahren (Baden-Württemberg 2023)



„Haben Sie in den letzten zehn Jahren an irgendeiner Form der dialogischen Bürgerbeteiligung (online oder offline) teilgenommen?“

Anteil der Befragten, die an einer Beteiligung teilgenommen haben



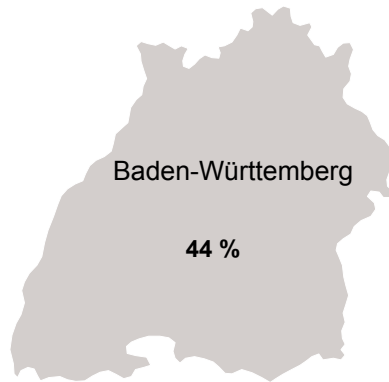
Basis: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Teilnahme an dialogischer Bürgerbeteiligung in den letzten zehn Jahren (Baden-Württemberg 2023)



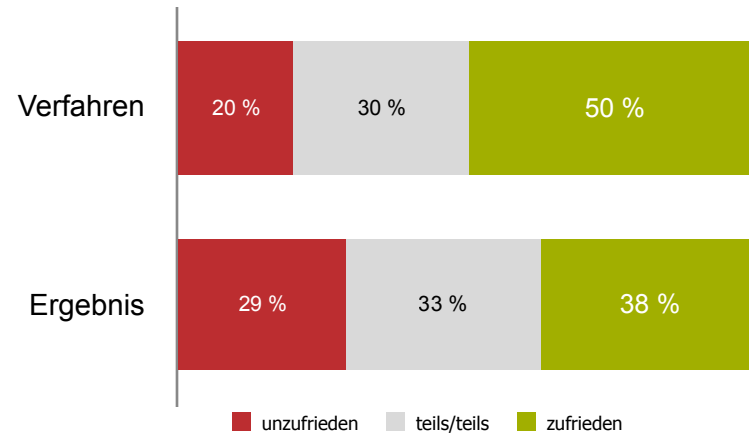
„Haben Sie in den letzten zehn Jahren an irgendeiner Form der dialogischen Bürgerbeteiligung (online oder offline) teilgenommen?“

Anteil der Befragten, die an einer Beteiligung teilgenommen haben



Basis: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Falls teilgenommen: „Wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit der Art und Weise, wie die Bürgerbeteiligung durchgeführt wurde - also im Hinblick auf den Umgang mit den Bürgern, die Dauer der Beteiligung, etc.?“ „Und wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit dem inhaltlichen Ergebnis der Bürgerbeteiligung?“



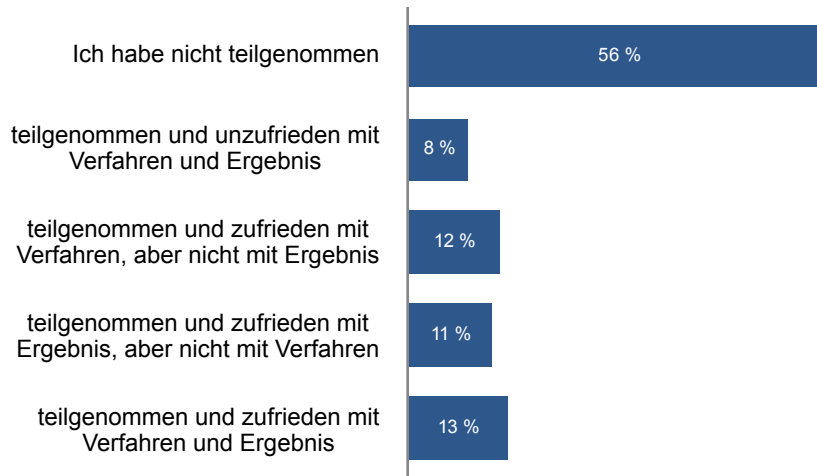
Bürgerbeteiligung und Demokratiezufriedenheit bzw. Institutionenvertrauen auf kommunaler Ebene (Baden-Württemberg 2023)



„Haben Sie in den letzten zehn Jahren an irgendeiner Form der dialogischen Bürgerbeteiligung (online oder offline) teilgenommen?“ Falls Ja: „Wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit der Art und Weise, wie die Bürgerbeteiligung durchgeführt wurde - also im Hinblick auf den Umgang mit den Bürgern, die Dauer der Beteiligung, etc.“ „Und wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit dem inhaltlichen Ergebnis der Bürgerbeteiligung?“

Demokratie-
zufriedenheit Kommune
Mittelwerte auf Skala von 1 bis 5

Vertrauen in Gemeinderat/
Bürgermeister:in
Mittelwerte auf Skala von 1 bis 7



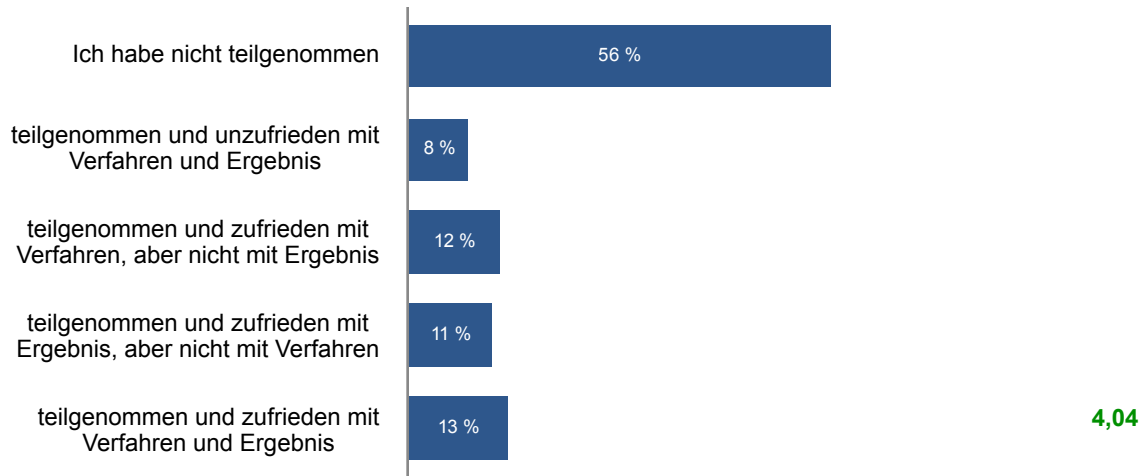
Bürgerbeteiligung und Demokratiezufriedenheit bzw. Institutionenvertrauen auf kommunaler Ebene (Baden-Württemberg 2023)



„Haben Sie in den letzten zehn Jahren an irgendeiner Form der dialogischen Bürgerbeteiligung (online oder offline) teilgenommen?“ Falls Ja: „Wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit der Art und Weise, wie die Bürgerbeteiligung durchgeführt wurde - also im Hinblick auf den Umgang mit den Bürgern, die Dauer der Beteiligung, etc.“ „Und wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit dem inhaltlichen Ergebnis der Bürgerbeteiligung?“

Demokratie-
zufriedenheit Kommune
Mittelwerte auf Skala von 1 bis 5

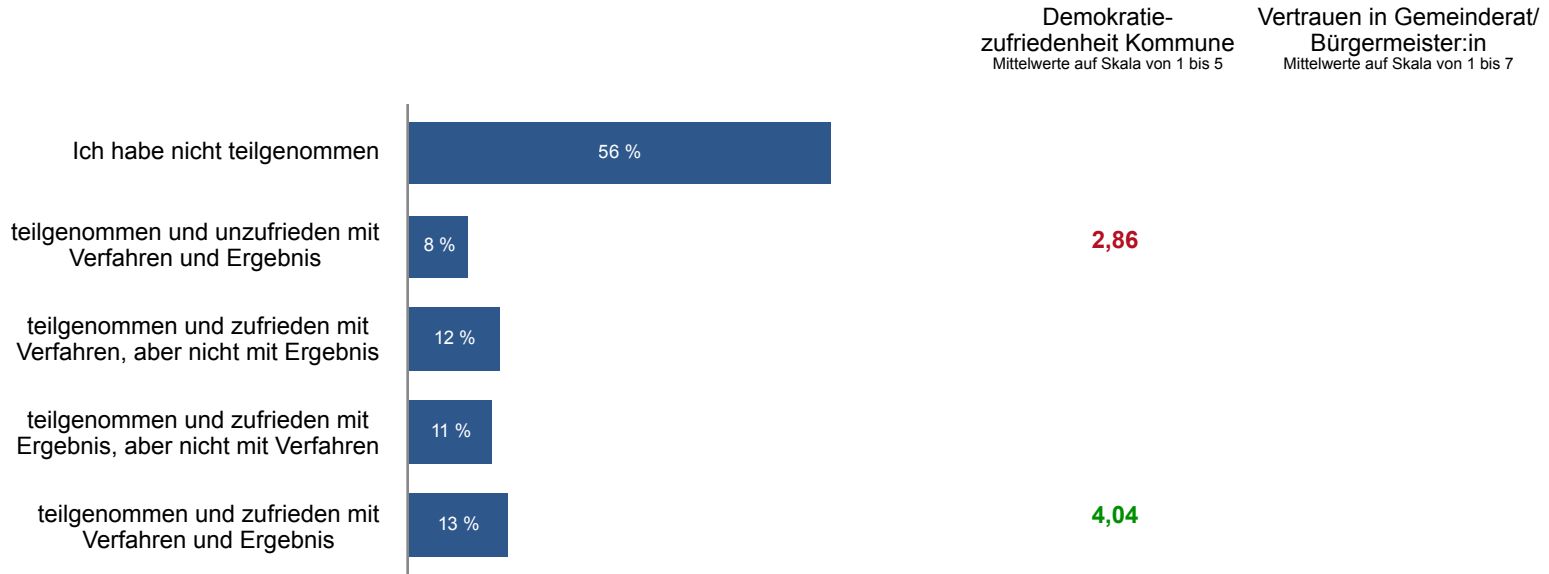
Vertrauen in Gemeinderat/
Bürgermeister:in
Mittelwerte auf Skala von 1 bis 7



Bürgerbeteiligung und Demokratiezufriedenheit bzw. Institutionenvertrauen auf kommunaler Ebene (Baden-Württemberg 2023)



„Haben Sie in den letzten zehn Jahren an irgendeiner Form der dialogischen Bürgerbeteiligung (online oder offline) teilgenommen?“ Falls Ja: „Wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit der Art und Weise, wie die Bürgerbeteiligung durchgeführt wurde - also im Hinblick auf den Umgang mit den Bürgern, die Dauer der Beteiligung, etc.“ „Und wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit dem inhaltlichen Ergebnis der Bürgerbeteiligung?“

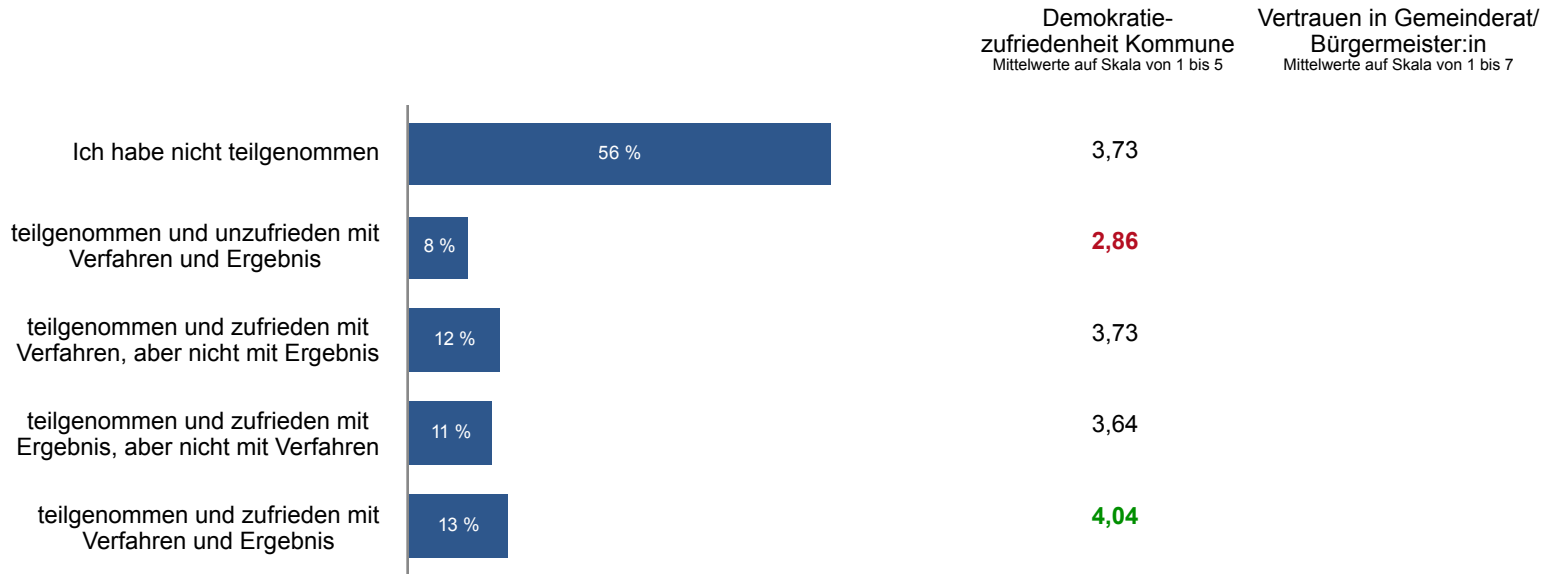


Basis: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

Bürgerbeteiligung und Demokratiezufriedenheit bzw. Institutionenvertrauen auf kommunaler Ebene (Baden-Württemberg 2023)



„Haben Sie in den letzten zehn Jahren an irgendeiner Form der dialogischen Bürgerbeteiligung (online oder offline) teilgenommen?“ Falls Ja: „Wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit der Art und Weise, wie die Bürgerbeteiligung durchgeführt wurde - also im Hinblick auf den Umgang mit den Bürgern, die Dauer der Beteiligung, etc.“ „Und wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit dem inhaltlichen Ergebnis der Bürgerbeteiligung?“

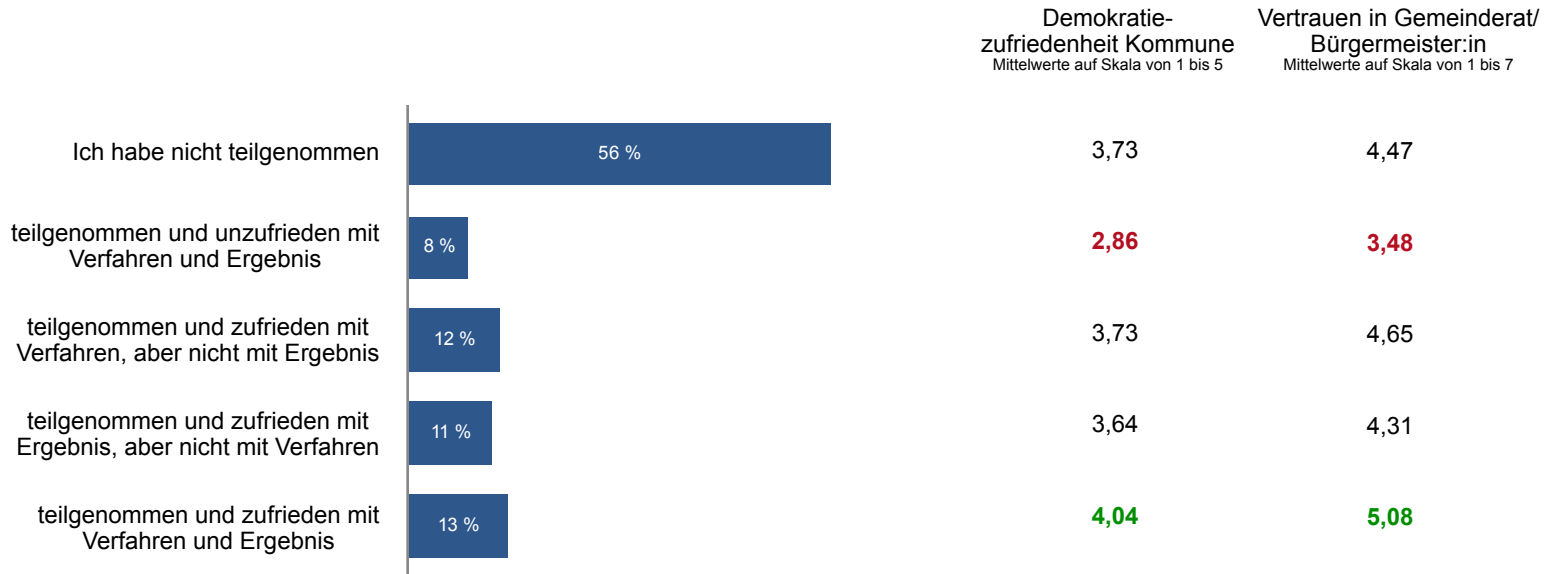


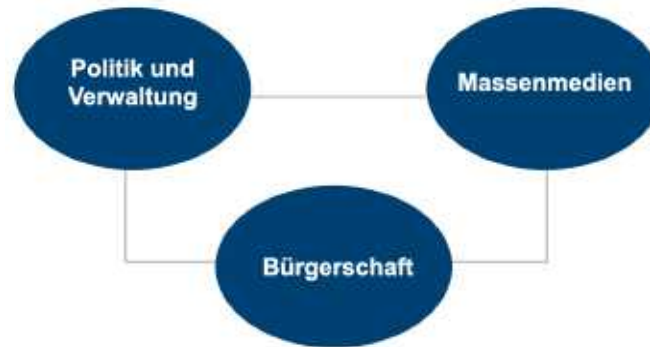
Basis: 2.510 Befragte in Baden-Württemberg

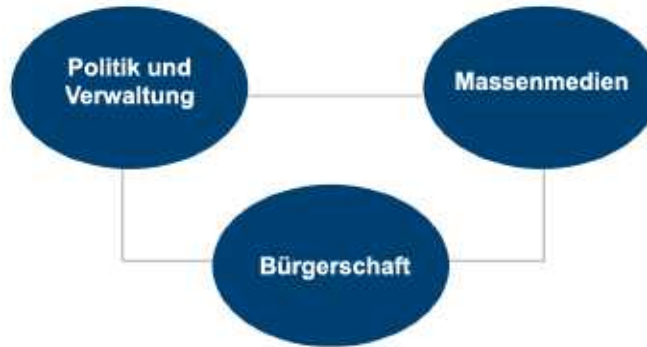
Bürgerbeteiligung und Demokratiezufriedenheit bzw. Institutionenvertrauen auf kommunaler Ebene (Baden-Württemberg 2023)



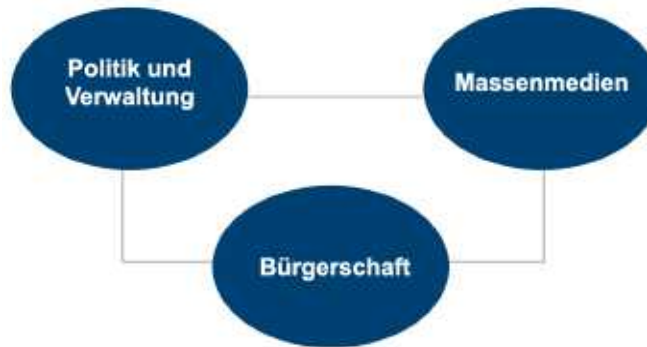
„Haben Sie in den letzten zehn Jahren an irgendeiner Form der dialogischen Bürgerbeteiligung (online oder offline) teilgenommen?“ Falls Ja: „Wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit der Art und Weise, wie die Bürgerbeteiligung durchgeführt wurde - also im Hinblick auf den Umgang mit den Bürgern, die Dauer der Beteiligung, etc.“ „Und wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie mit dem inhaltlichen Ergebnis der Bürgerbeteiligung?“



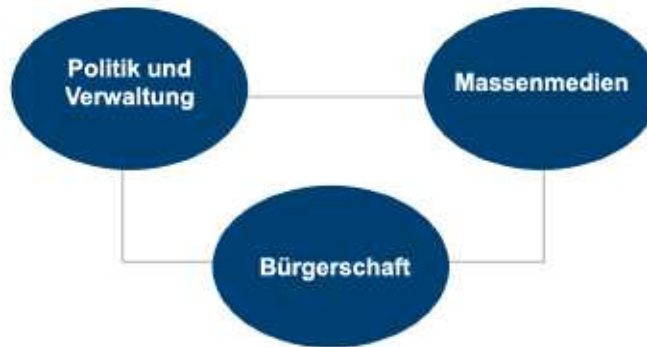




- Eine große Mehrheit der Menschen in Baden-Württemberg ist mit dem **Funktionieren der Demokratie** zufrieden.



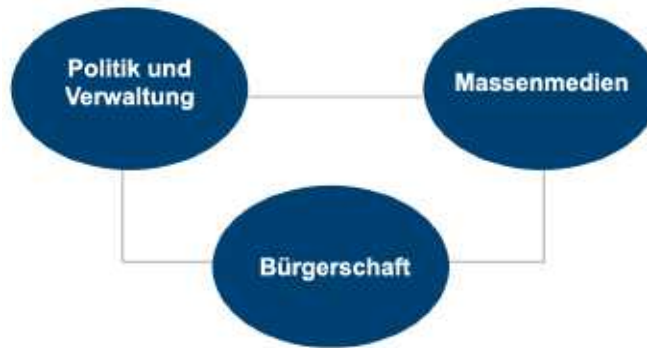
- Eine große Mehrheit der Menschen in Baden-Württemberg ist mit dem **Funktionieren der Demokratie** zufrieden.
- Die Zufriedenheit ist mit der **kommunalen Ebene** etwas größer als mit der Landes- oder der Bundes-Ebene.



- Eine große Mehrheit der Menschen in Baden-Württemberg ist mit dem **Funktionieren der Demokratie** zufrieden.
- Die Zufriedenheit ist mit der **kommunalen Ebene** etwas größer als mit der Landes- oder der Bundes-Ebene.
- Das gilt auch für das **Vertrauen** in politische Institutionen.



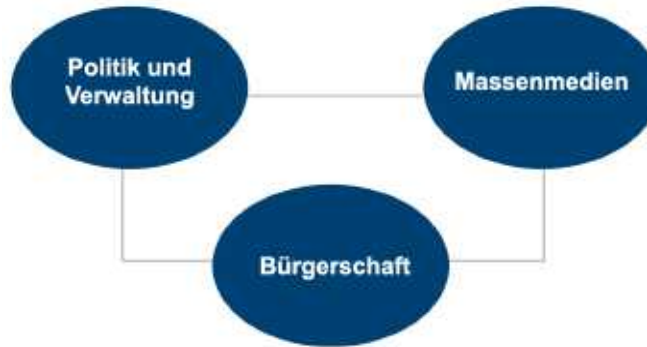
- Unzufriedenheit mit der Demokratie führt zu Präferenzen für **direkt-demokratische Verfahren**.



- Eine große Mehrheit der Menschen in Baden-Württemberg ist mit dem **Funktionieren der Demokratie** zufrieden.
- Die Zufriedenheit ist mit der **kommunalen Ebene** etwas größer als mit der Landes- oder der Bundes-Ebene.
- Das gilt auch für das **Vertrauen** in politische Institutionen.



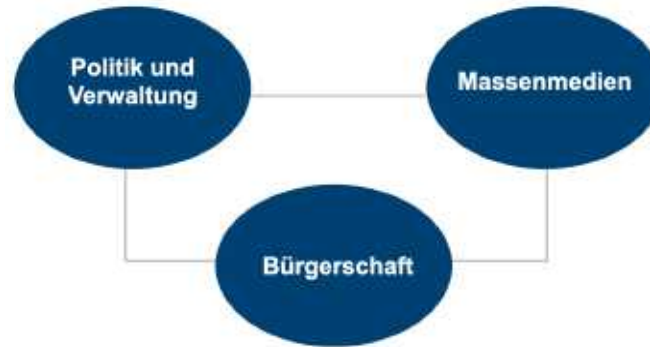
- Unzufriedenheit mit der Demokratie führt zu Präferenzen für **direkt-demokratische Verfahren**.
- Zwei Drittel der Befragten wünschen sich eine Demokratie, in der grundsätzlich die **gewählten Repräsentant:innen** die politischen Entscheidungen treffen, in der sie aber vorher die Bürgerinnen und Bürger anhören und deren Empfehlungen in ihre Überlegungen einbeziehen.



- Eine große Mehrheit der Menschen in Baden-Württemberg ist mit dem **Funktionieren der Demokratie** zufrieden.
- Die Zufriedenheit ist mit der **kommunalen Ebene** etwas größer als mit der Landes- oder der Bundes-Ebene.
- Das gilt auch für das **Vertrauen** in politische Institutionen.



- Unzufriedenheit mit der Demokratie führt zu Präferenzen für **direkt-demokratische Verfahren**.
- Zwei Drittel der Befragten wünschen sich eine Demokratie, in der grundsätzlich die **gewählten Repräsentant:innen** die politischen Entscheidungen treffen, in der sie aber vorher die Bürgerinnen und Bürger anhören und deren Empfehlungen in ihre Überlegungen einbeziehen.
- **Gute dialogische Beteiligung stärkt die repräsentative Demokratie und die Demokratie-Zufriedenheit.**



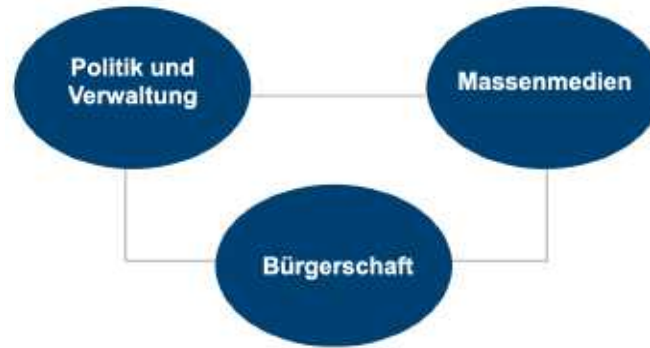
- Eine große Mehrheit der Menschen in Baden-Württemberg ist mit dem **Funktionieren der Demokratie** zufrieden.
- Die Zufriedenheit ist mit der **kommunalen Ebene** etwas größer als mit der Landes- oder der Bundes-Ebene.
- Das gilt auch für das **Vertrauen** in politische Institutionen.



- Unzufriedenheit mit der Demokratie führt zu Präferenzen für **direkt-demokratische Verfahren**.

- Zwei Drittel der Befragten wünschen sich eine Demokratie, in der grundsätzlich die **gewählten Repräsentant:innen** die politischen Entscheidungen treffen, in der sie aber vorher die Bürgerinnen und Bürger anhören und deren Empfehlungen in ihre Überlegungen einbeziehen.

- **Gute dialogische Beteiligung stärkt die repräsentative Demokratie und die Demokratie-Zufriedenheit.**



- Wissen über dialogische Beteiligung wird durch die **Massenmedien** vermittelt.

- Eine große Mehrheit der Menschen in Baden-Württemberg ist mit dem **Funktionieren der Demokratie** zufrieden.

- Die Zufriedenheit ist mit der **kommunalen Ebene** etwas größer als mit der Landes- oder der Bundes-Ebene.

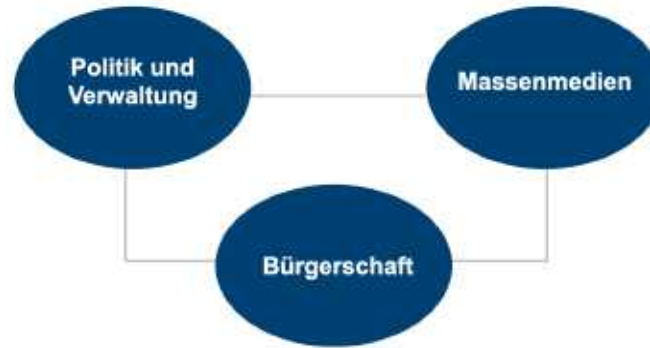
- Das gilt auch für das **Vertrauen** in politische Institutionen.



- Unzufriedenheit mit der Demokratie führt zu Präferenzen für **direkt-demokratische Verfahren**.

- Zwei Drittel der Befragten wünschen sich eine Demokratie, in der grundsätzlich die **gewählten Repräsentant:innen** die politischen Entscheidungen treffen, in der sie aber vorher die Bürgerinnen und Bürger anhören und deren Empfehlungen in ihre Überlegungen einbeziehen.

- **Gute dialogische Beteiligung stärkt die repräsentative Demokratie und die Demokratie-Zufriedenheit.**



- Eine große Mehrheit der Menschen in Baden-Württemberg ist mit dem **Funktionieren der Demokratie** zufrieden.

- Die Zufriedenheit ist mit der **kommunalen Ebene** etwas größer als mit der Landes- oder der Bundes-Ebene.

- Das gilt auch für das **Vertrauen** in politische Institutionen.

- Wissen über dialogische Beteiligung wird durch die **Massenmedien** vermittelt.

- Politik-Berichterstattung: nicht nur Parteitaktik-Perspektive, sondern **Sachperspektive**.

- Mehr **Constructive News**.



- Unzufriedenheit mit der Demokratie führt zu Präferenzen für **direkt-demokratische Verfahren**.
- Zwei Drittel der Befragten wünschen sich eine Demokratie, in der grundsätzlich die **gewählten Repräsentant:innen** die politischen Entscheidungen treffen, in der sie aber vorher die Bürgerinnen und Bürger anhören und deren Empfehlungen in ihre Überlegungen einbeziehen.
- **Gute dialogische Beteiligung stärkt die repräsentative Demokratie und die Demokratie-Zufriedenheit.**



- Eine große Mehrheit der Menschen in Baden-Württemberg ist mit dem **Funktionieren der Demokratie** zufrieden.
- Die Zufriedenheit ist mit der **kommunalen Ebene** etwas größer als mit der Landes- oder der Bundes-Ebene.
- Das gilt auch für das **Vertrauen** in politische Institutionen.

- Wissen über dialogische Beteiligung wird durch die **Massenmedien** vermittelt.
- Politik-Berichterstattung: nicht nur Parteitaktik-Perspektive, sondern **Sachperspektive**.
- Mehr **Constructive News**.



- Unzufriedenheit mit der Demokratie führt zu Präferenzen für **direkt-demokratische Verfahren**.
- Zwei Drittel der Befragten wünschen sich eine Demokratie, in der grundsätzlich die **gewählten Repräsentant:innen** die politischen Entscheidungen treffen, in der sie aber vorher die Bürgerinnen und Bürger anhören und deren Empfehlungen in ihre Überlegungen einbeziehen.
- **Gute dialogische Beteiligung stärkt die repräsentative Demokratie und die Demokratie-Zufriedenheit.**



- Eine große Mehrheit der Menschen in Baden-Württemberg ist mit dem **Funktionieren der Demokratie** zufrieden.
- Die Zufriedenheit ist mit der **kommunalen Ebene** etwas größer als mit der Landes- oder der Bundes-Ebene.
- Das gilt auch für das **Vertrauen** in politische Institutionen.

- Wissen über dialogische Beteiligung wird durch die **Massenmedien** vermittelt.
- Politik-Berichterstattung: nicht nur Parteitaktik-Perspektive, sondern **Sachperspektive**.
- Mehr **Constructive News**.
- Maßnahmen gegen **Fake-News** ergreifen.
- Klassische **Massenmedien stärken**.



Prof. Dr. Frank Brettschneider

Universität Hohenheim
Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft
Fruwirthstraße 46
70599 Stuttgart

Tel. 0711-459-24030

frank.brettschneider@uni-hohenheim.de
<https://komm.uni-hohenheim.de>